



10_22 Digitale Gewalt

Gemeinsame Infonachricht des Netzwerks gegen Gewalt
Geschäftsstelle Frankfurt am Main und des Präventiven
Jugendschutzes Frankfurt

Viele Eltern äußern Bedenken im Hinblick auf die Online Sicherheit ihrer Kinder. Im Vordergrund stehen dabei oft die Konfrontation mit Pornographie, Rassismus oder extremen Gewaltdarstellungen. Aber Gewalt im Netz hat viele Gesichter. Von Beleidigungen über bössartige Kommentare, das teilen und weiterleiten von intimen Bildern bis hin zu Onlinemobbing und Cybergrooming ist alles täglich auf Schüler:innen Handys zu finden. Es wird wichtiger denn je, Kinder und Jugendliche in der digitalen Welt zu stärken und zu schützen!

Diese Infonachricht gibt Antworten auf die Frage was Eltern tun können um zu verhindern, dass ihr Kind online negative Erfahrungen macht und gibt Tipps im Umgang mit Gewalt im Netz.

Cybergrooming

Unter Cybergrooming versteht man das gezielte Ansprechen von Minderjährigen im Internet mit dem Ziel der Anbahnung sexueller Kontakte. Einen umfassenden Überblick zum Thema, Tipps für Jugendliche und Informationen für Eltern finden Sie hier:

[Cybergrooming - Hilfe bei sexueller Belästigung von Kindern \(klicksafe.de\)](https://klicksafe.de)

Strategien bei Gewalt im Netz – das kannst du tun-

Menschen, die online Hass und Hetze erleben, die beleidigt, verleumdet oder bedroht werden, können sich auch an die Beratungsstelle von Hate Aid wenden. Ein Ratgeber klärt auf, welche Möglichkeiten es gibt, auf digitale Gewalt zu reagieren.

[Gewalt im Internet: Tipps für Betroffene — HateAid](https://hateaid.de)

Kinder schützen vor Gewalt in Film und TV

Kinder und Jugendliche nutzen oft Streamingdienste über die 24/7 Filme und Games zur Verfügung stehen. Dabei können sie mit gewalthaltigen und unangemessenen Inhalten konfrontiert werden. Eltern sollten bei den Angeboten auf gewaltfreie, alters- und kindgerechte Inhalte achten! Tipps zum Schutz der Kinder finden Sie hier:

[Kinder schützen vor Gewalt in Filmen – SCHAU HIN! \(schau-hin.info\)](http://schau-hin.info)

Eine Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche zu digitaler Gewalt

Die Jugendrechtsberatung vom Kinderschutzbund Frankfurt am Main, steht für mehr Sicherheit im digitalen Raum. Kinder und Jugendliche die unter 21 Jahre alt sind, können sich vertraulich und kostenfrei via Chat direkt an die Beratungsstelle wenden. Zum Beispiel, wenn sie Ärger auf Social Media haben oder eine Rechtsberatung brauchen oder wenn sie online gemobbt, bedroht oder belästigt werden.

[Kenne deine Rechte! | Safe im Recht \(safe-im-recht.de\)](http://safe-im-recht.de)

Zivile Helden – ein interaktiver Online-Parcour

Die Polizeiliche Kriminalprävention der Länder und des Bundes (ProPK) haben mit *Zivile Helden* eine Onlineplattform geschaffen, auf welcher derzeit fünf verschiedene Online-Videos zu den Themen Gewalt, Hass im Netz, Radikalisierung, Antisemitismus und Verschwörungsmmythen zu finden find. Das Besondere daran? Durch interaktive Elemente kann man den Fortgang der Geschichten selbst bestimmen und so sein Wissen zu den Themen erweitern.

<https://www.zivile-helden.de/>

Mach Dein Handy nicht zur Waffe

Das Bayerisches Staatsministerium der Justiz (StMJ) und das Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus haben mit *MACH DEIN HANDY NICHT ZUR WAFFE* ein tolles Projekt für Jugendliche ins Leben gerufen. Auf der Website finden sich schnell und übersichtlich viele Informationen zu den Themen Hass und Gewalt, Beleidigungen und der Verbreitung von kinderpornografischen Schriften.

<https://www.machdeinhandynichtzurwaffe.de/>

Beate Kremser

Stadt Frankfurt am Main

- Der Magistrat -
Jugend- und Sozialamt
51.15 Politische und kulturelle Bildung
Präventiver Jugendschutz
Eschersheimer Landstraße 241-249 / 60320 Frankfurt am Main
Telefon: 069/ 212 43170
E-Mail: jugendschutz@stadt-frankfurt.de
Internet: www.jugendschutz-frankfurt.de

Jennifer Maske

Netzwerk gegen Gewalt

Regionale Geschäftsstelle Frankfurt am Main
Adickesallee 70 / 60322 Frankfurt am Main
Telefon: 069/ 755 342004
E-Mail: ngg.ppfm@polizei.hessen.de
Internet: www.netzwerk-gegen-gewalt.hessen.de